

Erste Hilfe
nach Unfällen
zu leisten, wird
in unserer
Gesellschaft
als eine
selbst-
verständliche
Aufgabe
angesehen.

Doch wie helfen
wir Menschen,
deren
Lebensende
gekommen ist?



Das Lebensende und Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbebegleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen.

Im Kurs Letzte Hilfe geht es darum, wie wir sterbenden Menschen offen, respektvoll und mit einem Minimum an Rüstzeug begegnen und sie unterstützen können. Menschen im Sterben zu begleiten ist auch in der Familie und Nachbarschaft möglich. Im Kurs wird Grundwissen dazu vermittelt. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich der Thematik und betroffenen Menschen mit Offenheit und Herz zuzuwenden.

Die *Letzte Hilfe* Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin und Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich.

Weitere Informationen über den Kurs finden sich auf www.letztehilfe.ch

Der Letzte Hilfe Kurs

Der Letzte Hilfe Kurs vermittelt Interessierten **Grundwissen** der Sterbebegleitung.

Was passiert beim Sterben?
Wann beginnt das Sterben?
Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten?
Wo können wir uns hinwenden, wenn es professionelle Unterstützung benötigt?
Und vieles mehr.

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

... ein Kurs für alle!

Infos:

Dauer des Kurses: 6 Stunden, inkl. Pausen

Mittagessen: Das Mittagessen kann vor Ort im Café Soleil des Pflegezentrum eingenommen werden.

Kursleitung:

Inge Rother-Schmid, Pfarrerin und Seelsorgerin, zertifizierte Kursleiterin

Sybille Wittenwiler, Dipl. Pflegefachfrau HF, zertifizierte Kursleiterin

Kontakt und Anmeldung:

Verein Palliativ Zug

Daniela Bussmann

Daniela.Bussmann@palliativ-zug.ch

Anmeldungen bis 21. März 2026

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen beschränkt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt.

Weitere Kurs-Daten sind zu finden bei:

www.palliativ-zug.ch/letzte-hilfe

Der Kurs wird in einer Kooperation des Vereins Palliativ Zug, der reformierten und der katholischen Kirche des Kantons Zug durchgeführt.

Der Kurs ist kostenlos. Die Kosten werden von den beteiligten Kooperationspartnern getragen.



Letzte Hilfe Kurs

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende

Kath. Pfarreiheim, Pfarreisaal
Bruder-Klausen-Weg 2
6317 Oberwil b. Zug

Samstag, 28. März 2026
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Palliativ Zug
vernetzt-informiert-sensibilisiert

Reformierte Kirche
Kanton Zug
Kirche mit Zukunft

Katholische Kirche
Zug